

Intensivtherapie 2022

Weitermachen, abwarten oder Sterben zulassen? Wann und wie wir über Therapieziele und Behandlung sprechen

Forum Klinische Ethik am MRI | 10. November 2022 | 15.30 – 18.30 Uhr

Klinikum rechts der Isar | Ismaninger Str. 22 | Hörsaal C

Therapieentscheidungen in der Intensivmedizin sind am Lebensanfang und in allen Altersstufen herausfordernd, weil Menschen kritisch krank sind. Mit der Zunahme medizinischer und technischer Möglichkeiten sind diese Entscheidungen oft komplex und belastend für alle Beteiligten. Jede/r hat persönliche Erwartungen, Erfahrungen und Einstellungen zum Leben, zu Krankheit und zum Sterben. Die Frage nach dem möglichst richtigen, also dem individuell am besten passenden Weg ist oft schwierig zu beantworten.

Die Veranstaltung bietet ein Forum für den gemeinsamen Austausch.
Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen und Ihre Fragen.

15.30 Uhr	Begrüßung Einführung: Über (Nicht)Anfangen und Aufhören in der Intensivmedizin	Prof. Dr. med. Alena Buyx Dr. med. Kathrin Knochel
15.50 Uhr	Über Entscheidungsfindung mit Eltern zu Therapiezieländerung in der Neonatologie	Dr. med. Esther Schouten
16.20 Uhr	„Maximaltherapie“ in der Intensivmedizin?! – Was sagt die Öffentlichkeit?	Dr. rer. med. Anna-Henrikje Seidlein
16.50 Uhr	Pause	
17.15 Uhr	Entscheidungsfindung am Lebensende – Sichtweisen muslimischer Patient:innen und deren Angehörigen	Angelika Wiegand
17.45 Uhr	Podiumsdiskussion	

Referent*innen:

Dr. med. Esther Schouten, Oberärztin Neonatologie, Perinatalzentrum am Klinikum Großhadern, LMU München

Dr. rer. med. Anna-Henrikje Seidlein, M. Sc., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Ethik, Gesundheits- und Krankenpflegerin auf der interdisziplinär-operativen Intensivstation der Universitätsmedizin Greifswald

Frau Angelika Wiegand, M.A., Islamwissenschaftlerin/Orientalistin M.A., Klinisches Ethikkomitee am Helios-Universitätsklinikum Wuppertal, Universität Witten/Herdecke

Anmeldung:

Das Forum Klinische Ethik ist eine Veranstaltung des Klinischen Ethikkomitees des Klinikums rechts der Isar. Es richtet sich an Mitarbeitende aller Berufsgruppen, an alle Bereiche am MRI sowie an Gäste.

CME-Fortbildungspunkte werden beantragt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten für die Planung um Anmeldung per Mail unter klinische.ethik@mri.tum.de.

Kontakt:

Dr. med. Kathrin Knochel,
Oberärztin für Klinische Ethik
Mail: Kathrin.knochel@mri.tum.de
Tel.: +49 89 4140-7255
Büro: +49 89 4140-4041

Anmeldung
unter:
klinische.ethik@mri.tum.de